

Zwar ist der Winter sehr ergötzlich, [...]

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 8

PDF erstellt am: **04.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Konsequenztraining

Unser Konsequenztraining ist nicht etwa eine moderne Freizeitbeschäftigung. Es wurde zu allen Zeiten schon von großen Geistern geübt und kommt darum auch in der Anekdote vor.

Die Tänzerin Isadora Duncan, eine überschwängliche Dame, soll einmal als Tischnachbarin von G. B. Shaw schwärmerisch ausgerufen haben: «Mit Ihrem Verstand und meiner Schönheit – Welch vollendetes Lebewesen könnten wir miteinander erzeugen!» Worauf Shaw besonnen antwortete: «Nun ja – was aber, wenn das Kind unglücklicherweise mit meiner Schönheit auf die Welt kommt – und mit Ihrem Verstand?» Boris

Um Hirtsch si Mainig



Im Khultuurkhantoon Aargau sej a böösa khulturella Nootschand, hanni aswo gläasa. Nemmli a khataschtrofaala Lehrarmangal. Im aargauische Grooßa Root hätt a frejsinniga Grooßroot ärkhläärt, jetz sej dar letschi Zwickh an dar Gaißla. Jetz müassi khwaasi a Zähhajoorasplan häära zum dä Mangal zbekhempfa. Und zwoor öppa nitt mit Schnällblaihha! Mit da Löön müaß ma uff, dar Lehrer müassi widar zunama aagsähhana Maa (odar Frau) wärda. Alli zähha Joor sölli da Lehrer a Seme-schtar Ußlandurlaub ggee wärda, ooni dar Loon iizschtellä. Lehrer müassandi häära, khoschtis was as welli.

Im aargauische Grooßa Root hätt a landasringlische Grooßroot ärkhläärt, jetz müassi amool entli gääga dia khoga Aargauar Lehrer aswas untarnoo wärda. Das sejandi jo khataschtrofaali Zuaschtend! As gebi Lehrer, wo iarni Schüalar no prügla tejandi. Jo sogäär Sadischa,

Schafe zählen

ist ein altes Rezept, wenn man nicht schlafen kann. Man läßt sie am besten über einen Zaun hüpfen und dann zählt man – eins – zwei – drei ... hundertzweiundfünfzig – hundertdreiundfünfzig – und schon schläft man und träumt: von Schafen natürlich, von herrlich weicher Wolle, von bunten Farben, von künstlerischen Ornamenten, in einem Wort: von den prachtvollen Orientteppichen, die man immer bei Vidal an der Bahnhofstraße 31 in Zürich in so großer Auswahl findet.



Vereiste Straßen — verschneite Bahnanlagen — zugefrorene Wasserwege — Versorgung mit Heizmaterial gefährdet.

Zwar ist der Winter sehr ergötzlich, solangs nicht mit der Heizung hapert, doch ändert sich die Stimmung plötzlich, sobald man mit den Zähnen klappert.

wo Tazza uustailandi! Tazza, mit ama Schtäckha uff dHend!! Und dar Härr Grooßroot varlangt, daß ma dia Lehrer, wo noch siinara Mainig khai Aanig vu Psüchologii hend, in Khürs zemmafassa sölli. Ebba zum na Psüchologii bejzbringa. Eltara, denna iarni Khin-

dar vu da Tazza Nöüroosa khriagt hejandi, sölli dar Schtaat dPsü-chiatarrächniga zaala.

Noch miinara Mainig hätt dä Härr Landasring-Grooßroot khai guati Voorschlääg gmacht. Är hetti doch khönna dar Migroskhubschual sääga, sii sölli denna gaischtig untar-

entwicklata Aargauar Schualmaischtar, wo no Tazza vartailandi, Noochhülfschtunda ggee im Fach: Tatzten des Herzens.

(Wenn dia Khürs denn no freji Plätz khaa hettandi, so hettmas khönna mit Tail Aargauar Grooßrööt ufffülla ...)

AARAU

Aarau-Licht —
ermüdet nicht

Glühlampenwerke Aarau AG Aarau

